Arthaus Filmtheater

EUROPA CINEMAS

PROGRAMM VOM 29.10. – 4.11.2026

atelier am bollwerk

HOHE STRASSE 26
0711/669 5 669

siehe Rückseite

NEU 43. FRANZÖSISCHE FILMTAGE STUTTGART-TÜBINGEN

Fr/Mi 20:30
Sa 13:00, So 12:30
Mo 15:30
ab 12 J.

CHOPIN – EINE SONATE IN PARIS

mit Eryk Kulm, Josephine de la Baume u.a.
Ein biografisches Drama über Frédéric Chopin zwischen musikalischem Erfolg, Liebe und Krankheit.

17:45, 20:15
Do/Fr/So-Mi + 15:15
Sa + 10:30
So + 11:20
ab 12 J.

HEIMSUCHUNG – EINE JAHRUNDERTGESCHICHTE

von Volker Schlöndorff, mit Martina Gedeck, Lars Eidinger, Ulrich Matthes, Detlev Buck u.a. Ein eindrückliches Panorama des letzten Jahrhunderts deutscher Geschichte in einem Haus an einem märkischen See.

Engl. OmU:
Do/Sa/Mo/Di 20:30
So 20:15
ab 6 J.

SINN UND SINNLICHKEIT

Regisseurin Georgia Oakley bringt Jane Austens zeitlosen Romanklassiker für eine neue Generation auf die Leinwand: eine Geschichte über Leidenschaft, Emotionen und Schwesternliebe.

Do/Sa/Mo/Mi 18:15
So 15:45
Fr/Di 16:00
Sa + 12:40
ab 6 J.

ALTE LIEBE

von Andreas Dresen, mit Dagmar Manzel, Joachim Król u.a. Eine kluge Liebesgeschichte über zwei Menschen, die sich nach vierzig Jahren Ehe noch einmal neu begegnen. Bissig, ironisch, sentimental, heiter und zart.

Do/Sa/Mi 16:00,
Fr/Di 18:15
So 18:00
ab 12 J.

FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS

Der neue Film von Doris Dörrie, mit Angela Winkler, Laura Tonke, Josef Ellers u.a.

Do/Sa/Mi 14:15
So 14:00
ab 6 J.

VATERLAND

mit Sandra Hüller, Hanns Zischler, August Diehl, Devid Striesow u.a.

Sa 15:00
ab 12 J.

PREMIÈRE

BARBARA BUSER – PIONIERIN DER NACHHALTIGKEIT

in Anwesenheit von Regisseurin G. Schärer und Barbara Buser.

Hier scannen und direkt Tickets kaufen

OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln
OV = Originalfassung ohne Untertitel
Montag : Kinotag 7 € (außer an Feiertagen)
Weitere Informationen unter **www.arthaus-kino.de**

43. FRANZÖSISCHE FILMTAGE

Tübingen • Stuttgart
28.10. — 04.11.2026

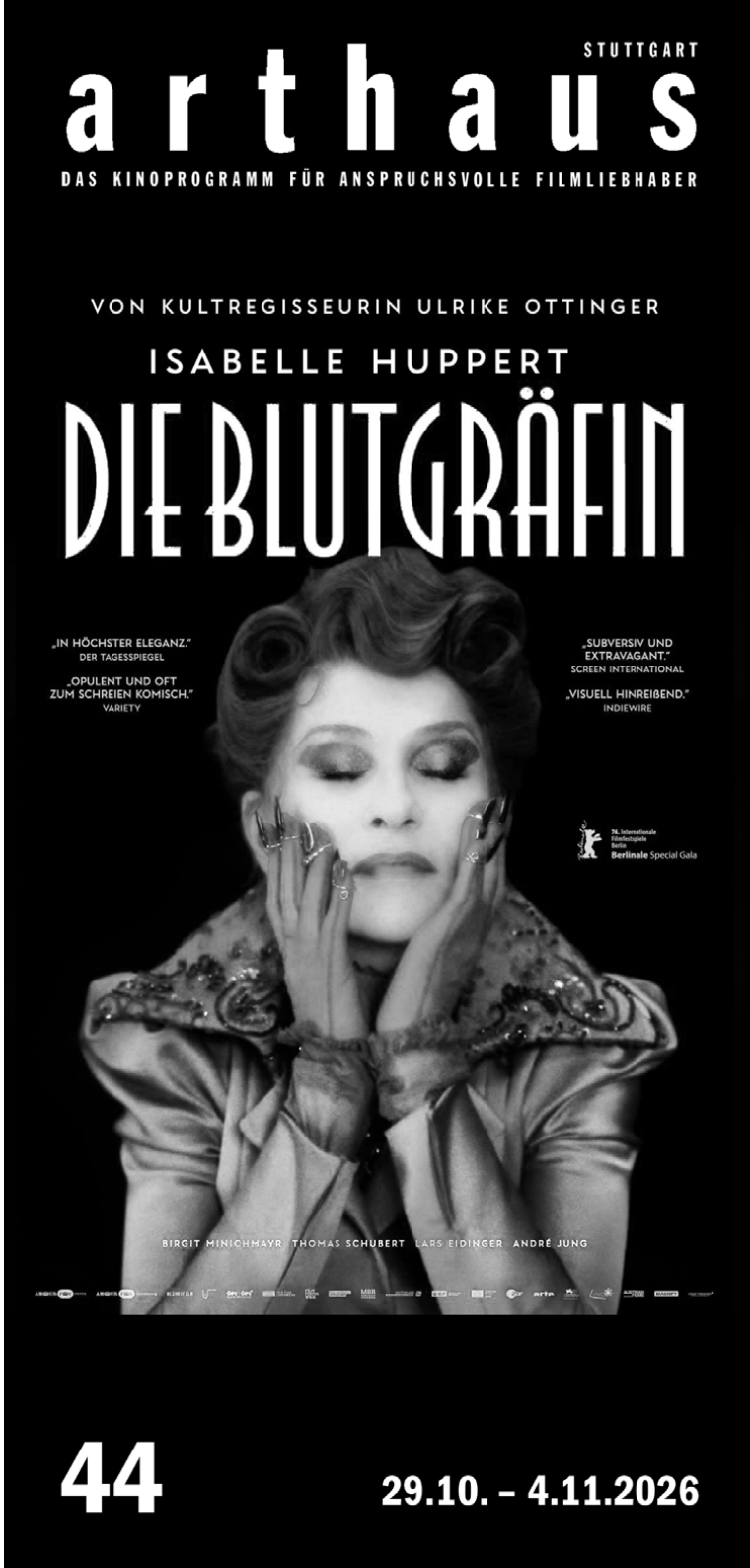
atelier am bollwerk

	Do | 29.10.	Fr | 30.10.	Sa | 31.10.	So | 01.11.	Mo | 02.11.	Di | 03.11.	Mi | 04.11.
10.30				**10.30 Uhr Edmund und Luzie - Winterabenteuer** 60 Min. | DF | mit Moderation			
11.00			**11.00 Kurzfilmprogramm 6-8 Jahre** 60 Min. | Mit Moderation				
11.15			**11.15 Notre salut** Ein Mann seiner Zeit 155 Min. | OmdU				
14.00				**14.00 Écrire la vie** Writing life 90 Min. | OmdU			
15.30	**15.30 Marius et Jeannette** und Jeannette Marius 102 Min. | OmdU	**15.30 Twist à Bamako** Mali Twist 129 Min. | OmeU				**15.30 En haut de la pile Nothing to lose** 100 Min. | OmeU | Gast	**15.00 Dao** Dao 185 Min. | OmdU
16.00					**16.00 L'Estive** Summer Meadow 65 Min. | OmdU		
17.30	**17.30 Congo Boy** Congo Boy 95 Min. | OmdU | Gast						
18.00		**18.00 La Chaleur** The Heat 93 Min. | OmdU | Gast					**18.30 Le Cri des gardes** The Fence 109 Min. | OmdU
20.00	**20.00 La Maison des femmes** Mit offenen Armen 110 Min. | OmdU | Gast	**20.30 Une femme aujourd'hui** A Woman Today 122 Min. | OmdU | Gast	**20.30 Les Baronnes** The Baronesses 96 Min. | OmdU				**20.00 Uhr Le Journal d'une femme de chambre** Tagebuch einer Kammerzofe 94 Min. | OmdU
			15.45 Kurzfilmwettbewerb | Progr. 1 95 Min. | OmeU | Gast		**18.00 Kurzfilmwettbewerb | Progr. 2** 97 Min. | OmeU | Gast		
			17.45 Des femmes comme les autres Ordinary Women 116 Min. | OmdU | Gast	**16.00 Adieu monde cruel** Goodbye Cruel World | 93 Min. | OmdU			
				18.00 Uhr Preisverleihung Jugendjury **18.30 Uhr Gewinnerfilm**	**20.15 Beaux seigneurs** Rain Dogs 92 Min. | OmeU	**20.15 Beaux seigneurs** Rain Dogs 92 Min. | OmeU	**20.00 Mariage au goût d'orange** Orange-Flavoured Wedding 115 Min. | OmeU
				20.30 Rouler des mécaniques My Dear Car 80 Min. | OmdU			
							09.30 Barça Zou Rewind Barcelona 86 Min. | OmdU | Gast
						09.00 Écrire la vie 90 Min. | OmdU **9.30 Congo Boy** 95 Min. | OmdU	
					9.00 Le Corset 89 Min. | OmdU **09.30 La Chaleur** 93 Min. | OmdU		

Werkschau Robert Guédiguian
Fokus Afrika
Horizonte
Int. Wettbewerb
Kurzfilme
Junges Publikum/Schulkino

OmdU = mit deutschen Untertiteln
OmeU = mit englischen Untertiteln

www.filmtage-tuebingen.de



Arthaus Filmtheater

PROGRAMM VOM 29.10. – 4.11.2026

EUROPA CINEMAS

Delphi Arthaus Kino

TÜBINGER STRASSE 6
0711/29 24 95

Do/Fr/Sa/Mo/Di 20:30
Span. OmU:
So/Mi 20:30
ab 12 J.

NEU DIE BLUTGRÄFIN

von Ulrike Ottinger, mit Isabelle Huppert, Birgit Minichmayr, Thomas Schubert, Lars Eidinger u.a.

Do 20:15
Fr/Sa/Mo 18:10
Di 16:10
Span. OmU:
So 18:10, Mi 20:15
ab 12 J.

NEU GLAUBE

von Alauda Ruiz de Azúa
Gewinner von 5 Goya-Awards 2026 (Spanischer Filmpreis).

Do/Di 18:00
Fr/Mi 16:00
Sa 15:30
So/Mo 15:45
ab 12 J.

NEU BIERMANN

Dokumentarfilm von Jens Meurer über das Leben und Werk des Dichters und Liedermachers Wolf Biermann.

Do/Fr/Mo/Di 16:00
So 14:00
ab 12 J.

DIE ANDERE SEITE

Brillantes Drama mit Nina Hoss u.a. Vor einer rauen, atemberaubenden Bergkulisse entfaltet der Film seine volle Wucht und erzählt von Flucht, Freiheit und Grenzerfahrungen.

Engl. OmU:
So 18:00, Mi 18:15
Engl. OV: Fr 20:20
ab 12 J.

PRIMETIME

von Lance Oppenheim. Verstörender Thriller mit einem brillanten Robert Pattinson als Journalist Chris Hansen.

Häbr./Engl. OmU:
Do/Fr/Di/Mi 18:30
Sa 16:30, So 16:15
Häbr./Engl. OemU:
Mo 18:15
ab 16 J.

NAZA

Investigativer Dokumentarfilm um Israels Kriegsführung in Gaza, von Yuval Abraham und Rachel Szor.

Do 16:10
Mi 16:00
ab 12 J.

LÜGEN ÜBER MEINE MUTTER

Ein kraftvolles Plädoyer für weibliches Empowerment, ein zutiefst berührender und menschlicher Film.

Engl. OmU:
So/Di 20:10
ab 12 J.

DIGGER

von Alejandro G. Iñárritu, mit Tom Cruise, Sandra Hüller, Riz Ahmed u.a.

Do 14:30, Fr 14:20
Sa 14:45, So 12:20
ab 0 J.

SHAUN DAS SCHAF – SPUK IM KÜRBISFELD

Stop-Motion-Animationskomödie.

Fr 14:10
ab 6 J.

WATCHING PEOPLE, WATCHIN BIRDS

Sa 22:40
ab 18 J.

KITKATCLUB: KINKS OF BERLIN

Span. OmU: Sa 18:20
ab 18 J.

PREVIEW LA BOLA NEGRA

mit Penélope Cruz, Glenn Close u.a.

Engl. OmU: Sa 21:30
ab 18 J.

FILMKLASSIKER DIE TEUFEL – DIRECTORS CUT (1971)

FILMÜBERSICHT
29.10 – 4.11.2026

NEU BARBARA BUSER

118 MIN. | AB 12 J.

Die preisgekrönte Basler Architektin Barbara Buser rettet Gebäude vor dem Abriss und baut diese mit wiederverwendetem Material um. Sie verwandelt ehemalige Industrieareale zu urbanen Lebensräumen, die für einen sorgfältigen Umgang mit unserer Umwelt und dem Miteinander stehen. 2020 erhielt sie den Meret Oppenheim Preis. Sie studierte an der ETH und arbeitete in Kooperation mit der Technischen Hochschule im Sudan und Tanzania bevor sie in der Schweiz ihre Visionen für zukünftiges Bauen anfing umzusetzen. «Barbara Buser – Pionierin der Nachhaltigkeit» ist ein Film, der erstaunliches vermittelt, inspiriert und zum Nachdenken anregt – all das mit viel Schwung, Humor und Leichtigkeit.

NEU BIERMANN

120 MIN. | AB 12 J.

Der legendäre Liedermacher Wolf Biermann hat schon immer polarisiert – bis heute. Seit über 60 Jahren sorgt die poetische Kraft seiner Texte für kleine und große politische Beben. Und so ist die Musik der Ausgangspunkt, sich dieser Jahrhundertpersönlichkeit filmisch zu nähern. Einem Mann, der die Dialektik lebt und lebendig macht, weil er sie auf seine verschmitzte Art sehr ernst nimmt. Er erklärt die Welt, indem er sie unablässig in Frage und gerne auf den Kopf stellt. Und bewahrt dabei Haltung.
Die Kamera begleitet den 90-Jährigen bei der Begegnung mit jungen Künstler.innen, Politiker. innen sowie seiner Familie und verwebt dieses Material mit ikonischen, teils unveröffentlichten Archivaufnahmen. So entsteht ein mitreißendes und sehr persönliches Kaleidoskop eines Lebens, eine einzigartige Biografie eines einzigartigen Menschen.
Denn: Mit keinem lebenden Künstler ist deutsch-deutsche Geschichte so eng verbunden wie mit Wolf Biermann.

CHOPIN

134 MIN. | AB 12 J.

Paris, 1835. Aufruhr herrscht in Europa. Frédéric Chopin ist 25 und der Star der Stadt. In Salons und bei Soireen wird er gefeiert und vom König verehrt. Er gilt als musikalisches Genie, das mit sensibler Virtuosität mehr bewegt als andere mit donnerndem Pathos. Doch hinter dem strahlenden Glanz verbergen sich Schatten: Chopins Gesundheit ist fragil und seine Musik – kühn, raffiniert, poetisch – zeigt eine Seele, die schwermütiger ist, als er offenbart, inspiriert von der Sehnsucht nach seiner polnischen Heimat. Chopin verliebt sich in die Schriftstellerin George Sand, eine unkonventionelle, scharfzüngige und furchtlose Stimme ihrer Zeit. Mit ihr erlebt er kreative Höhenflüge und schmerzhafte Krisen. Doch seine Gesundheit schwindet und die resultierende Abgeschiedenheit schlägt dem Melancholiker aufs Gemüt. Je schwächer sein Körper wird, desto entschlossener wird sein musikalischer Wille. In den späten Nocturnes und Klaviersonaten bündelt Chopin alles, was ihn ausmacht – Sehnsucht, Stolz, Verletzlichkeit und eine künstlerische Freiheit, die ihrer Zeit weit voraus ist.
Mit dem aufwändig ausgestatteten Spielfilm CHOPIN – EINE SONATE IN PARIS gelingt die beeindruckende Biografie eines der größten musikalischen Genies aller Zeiten. Der Film bringt uns eine der berühmtesten und dennoch rätselhaftesten Persönlichkeiten näher, die die Geschichte der Musik für immer veränderten.

DIE ANDERE SEITE

106 MIN. | AB 12 J.

Die Ärztin Hanna hat durch eine ansteckende Krankheit alles verloren. Als Infizierte ist sie Überträgerin des Virus und wird von der Gesellschaft ausgeschlossen. Hanna hat sich in die Einsamkeit der Berge geflüchtet, wo sie in der alpinen Wildnis zur Einzelkämpferin geworden ist. Als sie auf eine junge Frau trifft, die ebenfalls zu den Ausgegrenzten zählt, ändert sich alles. Hanna nimmt sich ihrer an, gemeinsam wollen sie über die Alpen nach Süden, wo ein Leben in Freiheit möglich scheint.
Mit DIE ANDERE SEITE liefert Mariko Minoguchi nach ihrem gefeierten Spielfilmdebüt „Mein Ende. Dein Anfang." ihre zweite Kino-Regiearbeit ab. Vor einer rauen, atemberaubenden Bergkulisse entfaltet der Film seine volle Wucht. In der Rolle der Hanna, die aus ihrem Leben gerissen wurde und nun in der alpinen Natur auf sich allein gestellt ist, begeistert Nina Hoss einmal mehr mit einer präzisen und zutiefst menschlichen Performance.

NEU DIE BLUTGRÄFIN

119 MIN. | AB 12 J.

Die Blutgräfin und ihre Zofe eröffnen einen neuen Tanz der Vampire. Wir begleiten sie auf der aberwitzigen Jagd nach dem roten Lebenssaft, der verschütteten Geschichte ihrer Ahnen und einem Buch, das ihr Vampirreich zu zerstören droht.
Ihr dicht auf den Fersen: der vegetarische Neffe, sein Psychotherapeut, zwei Vampirologen und ein Polizeiinspektor samt Assistenten…

NEU GLAUBE

117 MIN. | AB 12 J.

Auf den ersten Blick gibt es nichts, was die 17-jährige Ainara von anderen Teenagern in ihrem Alter unterscheidet: auch in der katholischen Schule gibt es heimliche Trinkabende und der attraktive Chorpartner Mikel mag ihr nicht so recht aus dem Kopf gehen. Und doch sind die Gefühle der jungen Frau nicht allein von dieser Welt: Sie fühlt sich zu Gott hingezogen. Wäre das Leben, das sich für sie richtig anfühlt, eines als Ordensschwester im katholischen Konvent? Voller Entschlossenheit begibt sich Ainara auf einen außergewöhnlichen Lebensweg. Doch der Plan bringt die Grundmauern ihrer Familie massiv ins Wanken. Während sich der immer etwas gleichgültige Vater Iñaki wenig in die Angelegenheiten seiner Tochter mischt, ist ihre selbstbestimmte Tante Maite fassungslos und setzt alles daran, Ainara von ihrem Vorhaben abzubringen und sie umzustimmen.
Wie es der baskischen Regisseurin Alauda Ruiz de Azúa in ihrem zweiten Spielfilm GLAUBE gelingt, brodelnde Gefühlswelten mit ruhigen, anmutigen Bildern zu verweben, ist eine cineastische Offenbarung.

NEU LA BOLA NEGRA

160 MIN. | AB 12 J.

Drei junge Männer in Spanien im 20. und 21. Jahrhundert, drei verschiedene Zeiten und Lebenswelten – und ein unsichtbares Band, das sie alle miteinander verwebt.
Kantabrien 1937: Der Trompeter Sebastián dient als Soldat in einem Krankenhaus der franquistischen Armee, wo er den verwundeten republikanischen Kriegsgefangenen Rafael zu bewachen hat. Zwischen den beiden entsteht eine unverhoffte Anziehung, und Sebastián verzweifelt zunehmend an der Gewalt, die Rafael angetan wird.
Granada 1932: Carlos, der Spross einer angesehenen Familie, bewirbt sich auf Druck seines Vaters um die Mitgliedschaft im elitären Casino. Sein Antrag wird abgelehnt, denn über Carlos sind Gerüchte im Umlauf, er liebe Männer. Während seine Mutter ihn nach Madrid schicken will, wo er freier leben könnte, insistiert der Vater, Carlos müsse das Geschwätz zurückweisen und auf der Aufnahme im Casino beharren.
Madrid 2017: Die Tage des gescheiterten Dramatikers Alberto sind geprägt von Grindr-Dates, seiner Beziehung mit Javier, seiner Forschung zu queerer Musik der 1920er Jahre und Streitigkeiten mit seiner Mutter. Völlig unerwartet erreicht ihn die Nachricht, sein Grossvater, den er nie kennengelernt hat, sei gestorben – und habe Alberto persönlich ein Couvert mit einem geheimnisvollen Inhalt hinterlassen.

DIE TEUFEL

112 MIN. | AB 18 J.

Frankreich, 17. Jahrhundert: Der Priester Urbain Grandier ist in Loudun für Predigten und Affären berühmt und stellt sich offen gegen die Machtpläne des Kardinals. Hinter Klostermauern entwickelt die Oberin Schwester Jeanne eine obsessive Leidenschaft für ihn. Als sie ihn der Hexerei bezichtigt, versinkt die Stadt in Exorzismen, Hysterie und politischem Kalkül. Russells Verfilmung von Aldous Huxleys „Die Teufel von Loudun" ist bis heute eine der radikalsten Abrechnungen mit Kirche und Macht.